

## Gute Gründe für die Ausbildung:

- Du lernst alle Pflegebereiche kennen und entscheidest dann, was dir am meisten Spaß macht
- Pflegefachkräfte werden immer gesucht: Deine berufliche Zukunft ist gesichert
- Eine Berufung mit Kopf, Herz und Hand

### Das Besondere bei uns:

- moderne Pflegeschulen
- deutschlandweit vernetztes Unternehmen
- motivierte Lehrkräfte
- enge Zusammenarbeit mit vielen Kooperationspartnern der Region
- innovative und digitale Lernmethoden
- praxisnahe Trainingsräume
- individuelle Lernförderung
- Wir begleiten dich ein Leben lang

# Haben wir dein Interesse geweckt?

Kontaktiere uns oder bewirb dich direkt!

### **Zugangsvoraussetzung:**

- persönliche und gesundheitliche Eignung
- 10-jährige allgemeine Schulausbildung (Über weitere Zugangsmöglichkeiten außerhalb dieses Rahmens beraten wir dich gerne)
- sichere Kenntnisse der deutschen Sprache (Wort/Schrift)

# Fördermöglichkeiten

• Eine finanzielle Förderung über die Agentur für Arbeit bzw. das Jobcenter ist möglich

Wir beraten dich gerne über weitere Möglichkeiten!



# Unsere Pflegeschulen in Baden-Württemberg & Hessen.

## Pflegeschule Karlsruhe

Rüppurrer Straße 1a 76137 Karlsruhe Tel.: +49 721 92122253 karlsruhe@apm.de

## Pflegeschule Mannheim

Salzachstraße 2–4 68199 Mannheim Tel.: +49 621 8425090 mannheim@apm.de

## Pflegeschule Bad Nauheim

Hohe Straße 4–6 61231 Bad Nauheim Tel.: +49 6032 869110 badnauheim@apm.de

## Pflegeschule Gießen

Seltersweg 87 35390 Gießen

Tel.: +49 641 55990100 giessen@apm.de



Weitere Standorte deutschlandweit sowie die Starttermine findest du online!

www.apm.de/standorte

## Wir freuen uns auf dich!

Ausbildungsstart:

1. April und 1. Oktober jeden Jahres



apm Holding GmbH Goethering 7 49074 Osnabrück Geschäftsführer: Dr. Matthias Glasmeyer, Frank Nuy Registergericht Berlin, HRB 1889188





# Pflege braucht Visionäre

Mach deine Ausbildung in der Pflege!

Pflegefachmann und Pflegefachfrau

3-jährig



# Die Akademie für **Pflegeberufe und Management**

Die apm ist ein privates Bildungsunternehmen mit einem breiten Spektrum an Ausbildungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten rund um das Thema Pflege.

Unser Ziel besteht darin, dich für die Pflege zu begeistern. Wir begleiten dich bei deiner Entwicklung mit Engagement, Kompetenz und Leidenschaft zu einer Fachkraft von morgen.

# Was macht man eigentlich in diesem Beruf?

## Pflegefachmann/Pflegefachfrau

Die Gesellschaft braucht dich! Bist du bereit Verantwortung für die Gesundheit anderer zu übernehmen und dort zu unterstützen, wo Hilfebedarf besteht? Sei du die Person, die Menschen in allen Altersstufen versorgt und sie dabei begleitet, ihre Gesundheit und ihre Selbstständigkeit zu erhalten oder wieder zu verbessern.

Du möchtest dich speziell für das Arbeitsfeld der Altenpflege aufstellen? Dann kannst du nach dem zweiten Ausbildungsjahr die Vertiefung "Altenpflege" wählen und erhältst nach deinem dritten Ausbildungsjahr den Abschluss als staatlich anerkannte/r Altenpflegerin/Altenpfleger.





## Aufgaben:

- Erhebung und Feststellung des individuellen Pflegebedarfs
- Organisation, Gestaltung und Steuerung des Pflegeprozesses
- Durchführung ärztlich angeordneter Tätigkeiten
- Erhaltung, Wiederherstellung und Förderung der Gesundheit von zu pflegenden Menschen
- Beratung, Anleitung und Unterstützung von zu pflegenden Menschen
- Analyse, Evaluation, Sicherung und Entwicklung der Qualität der Pflege

## Arbeitsfelder in der Ausbildung:

- ambulante Pflegedienste
- stationäre Pflegeeinrichtungen
- Krankenhäuser
- weitere Fachrichtungen in der Versorgung von Menschen aller Altersklassen

## **Berufliche Perspektive:**

- hohe Arbeitsplatzsicherheit
- flexible Arbeitszeitmodelle
- große gesellschaftliche Relevanz
- attraktive Vergütung
- Einsatzmöglichkeiten in vielen Bereichen des Gesundheitswesens
- vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten im pflegerischen und administrativen Bereich (zum Beispiel Wundmanagement, Praxisanleitung, Stationsleitung etc.)

# Die Ausbildung im Überblick

## Theoretischer und praktischer Unterricht

Pflegeprozesse und Pflegediagnostik in akuten und dauerhaften Pflegesituationen verantwortlich planen, organisieren, gestalten, durchfüren, steuern und evaluieren. (900 - 1000 h)

Kommunikation und Beratung personen- und situationsorientiert gestalten. (250 – 300 h)

Intra- und interprofessionelles Handeln in unterschiedlichen systemischen Kontexten verantwortlich gestalten und mitgestalten. (250 - 300 h)

Das eigene Handeln auf der Grundlage von Gesetzen, Verordnungen und ethischen Leitlinien reflektieren und begründen. (150 – 200 h)

Das eigene Handeln auf der Grundlage von wissenschaftlichen Erkenntnissen und berufsethischen Werthaltungen und Einstellungen reflektieren und begründen. (150 – 200 h)

## Praktische Ausbildung

Orientierungseinsatz beim Träger der praktischen Ausbildung (400 h)

Pflichteinsätze in den drei allgemeinen Versorgungsbereichen (je 400 h)

> Stationäre Langzeitpflege

Ambulante Pflege

Stationäre Akutpflege

Pflichteinsätze in der pädiatrischen Versorgung (120 h)

Pflichteinsätze in der psychiatrischen Versorgung (120 h)

Vertiefungseinsatz beim Träger der praktischen Ausbildung (500 h)

Weitere Einsätze im Versorgungsbereich

des Trägers (160 h)

Ouelle: PflAPrV, Anlage 2

Ouelle: PflAPrV, Anlage 7